

**Hessischer Rundfunk**

hr2-kultur

Redaktion: Volker Bernius

# Funkkolleg für Kinder

Ohren auf und los!

Das Kinderfunkkolleg Musik

**04**

**War Musik schon immer da?**

**Von Niels Kaiser**

12.04.2014, 14.45 Uhr, hr2-kultur

Sprecher: Niels Kaiser, Goggi Goggolori

O-Töne: Dr. R. v. Georgi & die Klasse 5d der Musterschule Frankfurt

hr2-kultur, Arbeitskreis Rundfunk und Schule, Stiftung Zuhören

[www.kinderfunkkolleg.de](http://www.kinderfunkkolleg.de)

[www.kinderfunkkolleg-musik.de](http://www.kinderfunkkolleg-musik.de)

**COPYRIGHT:**

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt. Der Empfänger darf es nur zu privaten Zwecken benutzen. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Verteilung oder Zurverfügungstellung in elektronischen Medien, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung des Autors/ der Autoren zulässig. Die Verwendung zu Rundfunkzwecken bedarf der Genehmigung des Hessischen Rundfunks.

Goggi: (kichert und trommelt)

NIELS: Goggi, hör doch mal bitte auf mit dem Geklapper!

Goggi: Musik!

NIELS: Musik? Das soll Musik sein?

Goggi: Logo!

NIELS: Welcher Mensch macht denn bitte schön so eine Klappermusik?

Goggi: Steinzeit!

NIELS: Steinzeit? Du meinst, Steinzeitmenschen?

Goggi: Ja.

NIELS: Ja, gut, kann sein. Die allererste Musik hat vielleicht so geklungen.

Goggi: Nee!

NIELS: Nein? Wie hat sie denn dann geklungen? Du als Klangkobold kannst es uns ja mal vormachen!

Goggi: (kicher)

GERÄUSCH: VOGELGEZWITSCHER

NIELS: Die Vögel waren die ersten Musiker? Weil die noch vor den Menschen gesungen haben?

Goggi: Genau!

NIELS: Na, ob das stimmt?

Goggi: Vielleicht.

NIELS: Ja, vielleicht. Aber genau weißt du's auch nicht. Das ist eben einer eher schwierige Frage: woher die Musik kommt, und ob sie vielleicht schon immer da war. Am besten, wir stellen sie einem Musikwissenschaftler! Und wir fragen die Schüler von der 5d der Musterschule in Frankfurt, die sind eine Musikklasse und müssen dazu ja eine Meinung haben!

Goggi: Okay!

NIELS: Okay? Dann: Ohren auf und los!

Goggi: Und los!

---

## Teaser

---

**01** 79 mit allem 7 + 78 mit allem 7 + 77 alles Musik 7

Puh, Musik kann vieles sein, je nachdem, was man unter ihr versteht. Dr. Richard von Georgi ist Musikwissenschaftler an der Universität Gießen. Er interessiert sich dafür, woher Musik kommt, und vor allem, was das überhaupt ist: Musik.

**02** 53 schon immer da (9-28) 19

*Amsel + Messiaen + Bush*

Es gibt verschiedene Theorien dazu, wie Musik entstanden ist. Oder ob sie schon immer da war. Eine davon sagt, dass die Musik von den singenden Tieren herkommt. Also nicht von Hunden oder Katzen, die bellen und miauen, sondern von Vögeln oder auch Walen, die richtige Töne und Melodien von sich geben können.

*Walgesang*

**03** 55 wer hört? (2-14) 12

*Grillen*

**04** 88 Musikerfindung 11

*Wind*

**05** 87 Töne erzeugen (0-5, 9-11) 8

*Flöte*

**06** 56 frühe Musik (2-27) 25

*Trommeln*

**07** 89 brauchen 12

Tja, auch eine gute Frage. Wozu brauchten die Menschen der Frühzeit überhaupt Musik? Wann haben sie Musik gemacht? Bei ihren Festen und Ritualen, sagt Richard von Georgi.

**08** 57 Rituale (ab 6) 30

Menschen sind soziale Wesen, d.h. nicht jeder bleibt für sich, sondern sie treten miteinander in Kontakt. Dazu müssen sie nicht unbedingt sprechen. Sie können auch Musik machen.

*Pygmäengesänge*

Das ist die zweite Theorie zur Entstehung der Musik: Sie besagt, dass Musik entstanden ist aus dem Bedürfnis der Menschen, etwas gemeinsam zu tun. [Dass Menschen zu ihren Ritualen und Festen Musik brauchen, das ist ja auch heute noch so. Keine Hochzeit ohne Hochzeitsmarsch. Keine Beerdigung ohne Trauermusik. Der Unterschied zu früher ist eigentlich nur, dass wir die Musik nicht mehr selber machen, sondern sie uns vorspielen lassen.]

*Vokalisierenmusik*

Eine dritte Theorie sagt: die Musik ist aus der Sprache entstanden. Sprache ist ja auch schon bisschen wie Musik.

**09** 81 reden 9

**10** 60 Singen (3-22) 19 + 65 Ausdruck 13

Aus solchen Rufen wie einem „Juhu“ könnte das Singen entstanden sein. Das kann man heute noch in jedem Fußballstadion miterleben, wo aus den Rufen der Fans ein gemeinsames Singen entsteht.

*St. Pauli*

Wo auch immer die Musik herkommt, sie scheint also zumindest etwas Urmenschliches zu sein.

*[Obladi Oblada]*

**11** 94 Verstehen bis 7 7

Stimmt das? Ist Musik eine Sprache, die jeder versteht?

**12** 67 Kulturen (0-23) 23 + 68 13'-21' 8

*Beethoven 5.*

*Björk*

**13** 95 Musik machen (1-2, 3-11) 10

**14** 71 jeder ist Musiker (5-30) 25

Jeder Mensch ist irgendwie musikalisch, da gibt es nur ganz wenige Ausnahmen. Und früher war es auch ganz normal, dass jeder Musik gemacht oder gesungen hat: In der Kirche, bei einem Fest oder auch einfach beim Arbeiten. Das hat sich heutzutage sehr geändert. Denn jetzt gibt es etwas, das für die meisten Menschen noch vor 200 Jahren unvorstellbar gewesen wäre: Musik einfach nur zum Zuhören, gespielt von Profis vorgespielt, die das viel besser können als man selbst.

**15** 98 selber und Konzert (0-12) 12 + 96 selber und Oper 15

*Oper*

**16** 103 mitsingen 15

*KINDER „Wild“ geklatscht 10*

*(singen und klatschen Popsong „Wild“)*

| WILD (Jessye J) = 9140740 (oder Katy Perry „Roar“)

Hören oder selber machen, Musik kann vieles sein, je nachdem, weshalb man sie hört oder macht.

**17** 70 unklare Definition 32

**18** 90 Musik heute (0-8) 8

*aktueller Popsong*

---

Goggi: (kichert und trommelt)

NIELS: Na, Goggi, siehst du, man weiß zwar nicht genau, wo die Musik herkommt, aber man kann ganz schön viel mit ihr machen, jedenfalls mehr als du da mit deinem Geklapper!

Goggi: (kicher) Geschichten.

NIELS: Was? Was kann Musik noch machen?

Goggi: Geschichten!

NIELS: Geschichten? Sie kann Geschichten erzählen?

Goggi: Ja.

NIELS: Und wie soll sie das machen?

Goggi: Na, so!

*Die Moldau*

NIELS: Ah, ja, stimmt, wie in der Musik von der Moldau, die erzählt einem die ganze Geschichte eines Flusses.

Goggi: Genau!

NIELS: Na, mit der Musik, die uns Geschichten erzählt, können wir uns ja das nächste Mal befassen. Wenn es wieder heißt: Ohren auf und los!

Goggi: Und los!

**Jingle-Ende**

---

O-Töne: 5'36

Mod: 2'30 [2'15]

Rahmen: 1'45

9'51